



Viel Spaß an Mechanik auf kleinstem Raum

SCHRAMBERG (pm) - Dietmar Bär ist nicht nur ein vielseitiger Schauspieler und hervorragender Sprecher von Hörbüchern, sondern auch ein Freund und echter Kenner mechanischer Uhren. Kommt zu seiner Uhrensammlung ein neues Stück hinzu, dann wird es sorgsam ausgewählt.

Trotz des vollen Terminkalenders nahm er daher die Einladung nach Schramberg zum Manufakturbesuch gern an. So gelang ein sehr interessanter und kurzweiliger Besuch bei Lehmann Präzisionsuhren, bei dem die einzelnen Arbeitsschritte zur Herstellung der Uhr im Vordergrund standen. Einige Stunden verbrachte Markus Lehmann mit dem engagierten Schauspieler und seiner Frau und erklärte mit Freude die Entstehung seiner Uhrenmanufaktur, heißt es in einem Bericht des Unternehmens.

Begonnen hat der Besuch in Hardt, wo der Firmenchef in der Firma Lehmann Präzision unter anderem die Fertigung der Brücken auf den eigenen Maschinen und das Fräsen der komplizierten Gehäuse zeigte. „Das war natürlich auch für meine Mitarbeiter etwas Besonderes, wenn ein bekanntes Gesicht so viel Interesse an den Arbeiten und Produktionsabläufen hat“, freut sich Markus Lehmann über die Reaktionen aller.

Aber auch im Gut Berneck in Schramberg begeisterte die Gäste nicht nur das historische Gebäude, sondern vor allem die professionelle Arbeitsweise der Uhrmacher und Uhrmacherinnen in der Manufaktur. Auch hier sah Bär eine Lehmann-Maschine in Aktion, aber auch die aufwändige Bearbeitung der einzelnen Uhrenteile. „Mit wie viel Handarbeit und Sorgfalt jedes einzelne Stück weiter verarbeitet wird, unterschätzt man oft“, fand Dietmar Bär, als er den Uhrmachern bei der Arbeit zusah und die fertige Uhr schließlich am Handgelenk probieren konnte. So habe Markus Lehmann mit Dietmar Bär einen großartigen neuen Botschafter der Lehmann Uhr gewonnen, heißt es in der Mitteilung abschließend.